

VERPASSTE CHANCE?

Die Repräsentation
von Ostdeutschen in
Führungspositionen
seit 1990



12. MAI 2022 | 18 UHR

LIVESTREAM AUS DER BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG
WWW.BUNDESSTIFTUNG-AUFARBEITUNG.DE/LIVESTREAM

VERPASSTE CHANCE?

Die Repräsentation von Ostdeutschen in Führungspositionen seit 1990

Die Bundestagswahl und die Debatte um die Besetzung von Führungspositionen in der neuen Bundesregierung machten erneut deutlich, was wissenschaftliche Studien seit Jahren zeigen: Ostdeutsche sind auch nach mehr als 30 Jahren nach der Wiedervereinigung in bestimmten Bereichen von Politik, Wirtschaft und Verwaltung unterrepräsentiert.

Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Politik, Medien und Wissenschaft diskutieren wir die historischen Ursachen wie auch die Folgen des Elitenwechsels. Warum ist es für Menschen aus den ostdeutschen Bundesländern noch immer schwierig, in Spitzenpositionen zu kommen? Welche Erfahrungen machten und machen sie auf dem Arbeitsmarkt? Zugleich soll auch nach den Chancen des deutsch-deutschen Wissenstransfers gefragt werden.

Begrüßung:

Markus Meckel

Ratsvorsitzender der Bundesstiftung Aufarbeitung

Podiumsdiskussion:

Carsten Schneider

Staatsminister und Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland

Prof. Dr. Astrid Lorenz

Professorin für das Politische System Deutschlands und Politik in Europa an der Universität Leipzig

Dr. Jan Schulte-Kellinghaus

Programmdirektor beim rbb

Moderation:

Anja Maier | Journalistin und Autorin

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG

